



Weiterbildungskurs für Gemeinden

«Elektro-Mobilität in Gemeinden - clever integriert»

**Donnerstag, 30. November 2017, in Wil SG
Technische Betriebe Wil TBW**

**Kursnachmittag: 13.15 bis 16.30 Uhr
anschliessend Expo und Vernetzungsapéro**

Die Veranstaltung richtet sich an Behörden, Mitglieder von Fachkommissionen und Angestellte von Gemeinden sowie an Fachberater für Gemeinden



Wil
für Klima und Umwelt



TECHNISCHE BETRIEBE WIL
STROM GAS WASSER KOMMUNIKATION



energie schweiz
Unser Engagement: unsere Zukunft.

Einladung zum Weiterbildungsnachmittag Elektro-Mobilität in Gemeinden

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Gemeinden haben in der Umsetzung der Energiestrategie 2050 eine wichtige Rolle. Eine energieeffiziente Ausgestaltung der Mobilität ist dabei ein wichtiges Handlungsfeld, wobei die Elektro-Mobilität zunehmend an Bedeutung gewinnen wird. Damit die Entwicklung der Mobilität im Sinne der Energiestrategie erfolgt, ist die Einbettung der Elektro-Mobilität in die kommunale Strategie für Raum, Energie und Verkehr wichtig.

Der Strassenverkehr ist heute nahezu vollständig von fossilen Energieträgern abhängig und verantwortlich für rund einen Drittel des gesamten Schweizer Energieverbrauchs. Der Anteil des Verkehrs an den CO₂-Emissionen in unserem Land liegt bei rund 40% und Prognosen gehen davon aus, dass das Verkehrsaufkommen - und somit wohl auch die Stausituationen - in den nächsten Jahren weiter zunehmen wird. Die Elektro-Mobilität kann zu einem effizienteren Verkehr führen und einen namhaften Beitrag zu den Klimazielen leisten. Bei Verwendung von erneuerbaren Energien reduziert sie die Abhängigkeit von fossilen Treibstoffen und senkt die lokalen Emissionen von Luftschadstoffen und Lärm. In der Ausgestaltung der zukünftigen Mobilität sind auch die Gemeinden gefordert. Wird die Elektro-Mobilität in die Verkehrs- und Siedlungsplanung aufgenommen, mit weiteren Angeboten sowie mit Massnahmen des Mobilitätsmanagements kombiniert, trägt sie wesentlich zu einer neuen, lust- und sinnvollen Mobilität bei.

Im Halbtageskurs «Elektro-Mobilität in Gemeinden – clever integriert» vermitteln wir nebst aktuellen Informationen auch konkrete Tipps und zeigen den Handlungsspielraum der Gemeinden anhand von konkreten Beispielen. Mit dem Besuch des Kurses wissen sie, wo und wie sie konkret aktiv gestalten können. Und natürlich gehören zum Abschluss der Weiterbildung eine Expo mit Infos zu Elektro-Fahrzeugen, Ladestationen und einem feinen Apéro mit Zeit für Netzwerkpflege und den Erfahrungsaustausch. Wir freuen uns, Sie an der Weiterbildung in Wil zu treffen!

Stefan Grötzinger
Energiebeauftragter
Energiestadt Wil

Reto Rigassi
Energiestadt-Berater
EnergieSchweiz für Gemeinden

Monika Tschannen
Mobilitäts-Beraterin und
Regionalleiterin ESfG

Der Apéro wird von den Technischen Betrieben Wil TBW offeriert - herzlichen Dank!

Programm

13:15-14:20 Einführung, Grundlagen

Wo steht die Mobilität im Challenge von 2000-Watt Gesellschaft und Klimapolitik?
Referentin: Monika Tschannen, EnergieSchweiz für Gemeinden, rundum mobil GmbH

Wie können erneuerbare Energie und nachhaltige Mobilität zusammengebracht werden?

Referent: Reto Rigassi, Energiestadt-Berater, ENCO AG

E-Mobilität und Ladeninfrastruktur: Aktueller Stand und Entwicklung

Referent: Urs Schwegler, Stv. Geschäftsleiter e'mobile

14:20-14:50 Die Rolle der Gemeinde

Wie kommt die «gute Idee Elektro-Mobilität» ins Räderwerk von Planung und Umsetzung? Einführung in die Handlungsfelder gemäss **Handlungsleitfaden Elektromobilität in Gemeinden des BFE** und gemeinsames Erarbeiten der Rolle der Gemeinde anhand von Beispielen und praktischen Situationen aus Gemeinden der Kursteilnehmenden.

Input und Moderation: Monika Tschannen

Pause

15:10-16:00 Vertiefung anhand von konkreten Handlungsfeldern

Arbeit in Gruppen:

Planung: Gemeinden können die Förderung der Elektromobilität in ihren Planungsinstrumenten, Vorschriften und Reglementen fest schreiben. Elektromobilität soll in die Raum-, Verkehrs- und Energieplanung der Gemeinde integriert sein

Vorbildfunktion: Gemeinden können selbst als gutes Beispiel vorangehen und im eigenen Alltag elektrische Fahrzeuge nutzen.

Information und Beratung: Gemeinden können durch Information und Beratung die verschiedenen Zielgruppen zur Nutzung von Elektromobilität motivieren.

Dienstleistungen: Gemeinden können durch eigene Massnahmen oder durch Kooperation mit Dritten konkrete Dienstleistungen in der Gemeinde zugänglich machen. Die Übung in diesem Workshop umfasst eine Bedarfsplanung für Ladestationen, anhand einer konkreten Gemeinde mit Stadtplan.

16.00 Schlussrunde

ab 16.30 Expo und Apéro

- Kursort:** Technische Betriebe Wil, TBW, Speerstrasse 10 (zu Fuss 3 Minuten vom Bahnhof)
- Unterlagen:** Handlungsleitfaden Elektromobilität in Gemeinden, www.mobilitaet-fuer-gemeinden.ch
- Datum :** Donnerstag, 30. November 2017, 13:15 - 16:30 Uhr, danach Expo und Apéro
- Anmeldung:** bis 24. November 2017 an info@rundum-mobil.ch
- Kosten:** CHF 180.- für Mitglieder im Trägerverein Energiestadt
CHF 250.- für alle übrigen Teilnehmenden
- Organisation:** EnergieSchweiz für Gemeinden
Monika Tschannen c/o rundum mobil GmbH, 3600 Thun
Tel.: 033 334 00 20, Mail: info@rundum-mobil.ch
Reto Rigassi c/o Enco AG, 4410 Liestal
Tel.: 061 965 99 00, Mail: info@enco-ag.ch
- Sponsoren:** EnergieSchweiz und EnergieSchweiz für Gemeinden, Energiestadt Wil, Technische Betriebe Wil TBW, Energieagentur St. Gallen und e'mobile

